

An den Prüfungsausschuss
des Fachbereichs Architektur
Emil-Figge-Straße 38
44227 Dortmund

Name _____
Vorname _____
Matrikelnummer _____
Anschrift _____
Telefon/Handy _____
EMail _____

Antrag auf Anrechnung von Prüfungsleistungen aus dem Hochschulbereich für den Studiengang Architektur, Architektur Teilzeitstudium (BA)

Ich bin an der FH Dortmund im Bachelor-Studiengang Architektur bzw. Architektur Teilzeitstudium unter der oben angegebenen Matrikelnummer eingeschrieben und beantrage die Anrechnung der umseitig aufgeführten Prüfungsleistungen

- aus einem Studiengang an der FH Dortmund, Studiengang _____ ,
- einer staatlichen oder staatlich anerkannten deutschen Hochschule oder einer Berufsakademie in Deutschland
Name: _____ Ort _____ ,
- einer ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule im Ausland
Name: _____ Ort _____
Staat: _____ ,
- bei studienbezogenem Auslandsaufenthalt während des hiesigen Studiums** zusätzlich folgende Angaben:
- Staat _____
 - Dauer in (abgerundeten Monaten) _____ Anfangsdatum: _____ Enddatum: _____
 - Aufenthaltsart: Studium Praktikum anderer studienbezogener Aufenthalt
 - Art des Mobilitätsprogramms:
 - EU-Programm (EU-gefördert, z. B. Erasmus)
 - sonstiges internationales/nationales Programm (nicht EU-gefördert, z. B. Hochschulpartnerschaft)
 - kein Programm, selbst organisiert,

da hinsichtlich der dort erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden.

Die entsprechenden Nachweise (Notenspiegel etc.) und Unterlagen, die zur Prüfung der Gleichwertigkeit von Prüfungsleistungen erforderlich sind (Studienordnung, Bachelorprüfungsordnung, Beschreibungen der Lehrveranstaltungen etc.), liegen im **Original** bzw. in **amtlich beglaubigter Kopie** bei. **Der Notenspiegel ist mit Stempel und Unterschrift der jeweiligen Hochschule versehen.**

- Ich beantrage eine Höherstufung in ein den anerkannten ECTS-Leistungspunkten entsprechendes Fachsemester.

Ort, Datum

Unterschrift

Wird vom Prüfungsausschuss ausgefüllt

Anzurechnende Hochschule: _____

Datum/Unterschrift Prüfungsausschuss: _____

Name, Vorname _____ Matrikel-Nr. _____ Datum _____

Prüf.-Nr.	Modul	Studienfach	Modulbezeichnung laut Nachweis/Note (vom Antragsteller/in auszufüllen)	CP	P.-Sem.	Note (bitte freilassen)
1010	BG 1	Baugeschichte 1		5	1.	
1020	GG	Grundlagen des Gestaltens		7	1.	
1030	GK 1	Grundlagen des Konstruierens 1		7	1.	
1040	BT 1	Baustofftechnologie 1		4	1.	
1050	TL 1	Tragwerkslehre 1		4	1.	
1060	DT	Darstellungstechniken		3 3	1. 2.	
1070	GE	Grundlagen des Entwerfens		7	2.	
1080	GK 2	Grundlagen des Konstruierens 2		7	2.	
1090	BT 2	Baustofftechnologie 2		4	2.	
1100	TL 2	Tragwerkslehre 2		4	2.	
1110	GL	Gebäudelehre (QdL)		2 5	2. 3.	
1120	CZ	Computergestütztes Zeichnen		3 3	2. 3.	
1130	EW 1	Entwerfen 1		7	3.	
1140	SE 1	Städtebauliches Entwerfen 1		6	3.	
1150	BP 1	Bauphysik 1		4	3.	
1160	TA 1	Technischer Ausbau 1		5	3.	
1170	BG 2	Baugeschichte 2		5	4.	
1180	G	Gestalten		3	4.	
1190	K 1	Konstruieren 1		7	4.	
1200	SE 2	Städtebauliches Entwerfen 2		6	3.	
1210	BP 2	Bauphysik 2		4	4.	
1220	TA 2	Technischer Ausbau 2		5	4.	
1230	EV	Ergänzende Veranstaltung zum Mobilitätsfenster		8	5.	
1231	EV 1	EV 1 CAD		2		
1232	EV 2	EV 2 Recht		2		
1233	EV 3	EV 3 Büroperspektive		2		
1234	EV 4	EV 4 Schlüsselkompetenzen		2		
1240	MF MF (A) MF (P)	Mobilitätsfenster a) Mobilitätsfenster Ausland b) Mobilitätsfenster Praxis mit Reflexion		22 14	7	
1250	EW 2	Entwerfen 2		7	6.	
1260	K 2	Konstruieren 2		7	6.	
1270	CE	Computergestütztes Entwerfen		7	6.	
1280	BM	Baumanagement		4	6.	
1290	ST	Stegreif 1-3				
1291		ST1		1	6.	
1292		ST2		1	7.	
1293		ST3		1	7.	

Name, Vorname _____ Matrikel-Nr. _____ Datum _____

Prüf.-Nr.	Modul	Studienfach	Modulbezeichnung laut Nachweis/Note (vom Antragsteller/in auszufüllen)	CP	P.-Sem.	Note (bitte freilassen)
1300	IP	Integriertes Projekt		8	7.	
1310	IM	Integrationsmodul		6	7.	
1320	BW	Bauwirtschaft		4	7.	
1401	BP	Baubetrieb		4	ab 6.	
1402	BPV	Bauphysik I Vertiefung		4	ab 6.	
1403	BI	Bauschadensanalyse I Instandsetzung		4	ab 6.	
1404	BTV	Baustofftechnologie I Vertiefung		4	ab 6.	
1405	ÖR	Öffentliches Baurecht		4	ab 6.	
1406	AR	Privates Bau- und Architektenrecht		4	ab 6.	
1407	SB	Städtebau		4	ab 6.	
1408	TLV	Tragwerkslehre I Vertiefung		4	ab 6.	
1609	AE	Architektur und Energie		6	ab 6.	
1610	AT	Architekturtheorie		6	ab 6.	
1611	BS	Bauen im Bestand		6	ab 6.	
1612	BR	Baulicher Brandschutz		6	ab 6.	
1613	BPS	Bauphysik I Sondergebiete		6	ab 6.	
1614	BTS	Baustofftechnologie I Sondergebiete		6	ab 6.	
1615	DP	Denkmalpflege		6	ab 6.	
1616	GS	Gestalten I Sondergebiete		6	ab 6.	
1617	IA	Innenraum/Ausbau/Möbelbau		6	ab 6.	
1618	KH	Konstruieren I Holzbau		6	ab 6.	
1619	KM	Konstruieren I Metallbau		6	ab 6.	
1620	KS	Konstruieren I Sondergebiete		6	ab 6.	
1621	LP	Landschafts-/Freiraumplanung		6	ab 6.	
1622	LA	Licht in der Architektur		6	ab 6.	
1623	PE	Projektentwicklung		6	ab 6.	
1624	SES	Städtebauliches Entwerfen I Sondergebiete		6	ab 6.	
1625	SZ	Szenografie		6	ab 6.	
1626	TLS	Tragwerkslehre I Sondergebiete		6	ab 6.	
1627	CES	Computergestütztes Entwerfen I Sondergebiete		6	ab 7.	
1409	SK	Schlüsselkompetenzen		4	8.	
14091		SK1		2	8.	
14092		SK2		2	8.	
1411	SA	Sondergebiete der Architektur		4	5.	
1412	SP	Sozioökonomische Planungsgrundlage		4	5.	
1413	EA	Ethik in der Architektur		4	5.	
1414	FM	Facility Management		4	5.	
1415	VW	Vermessungswesen		4	5.	
1416	AF	Architekturfotografie		4	5.	
1417	VP	Visualisierung/Präsentation		4	5.	

Merkblatt zur Anerkennung von Prüfungsleistungen

Prüfungsleistungen, die in Studiengängen an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen, an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien oder in Studiengängen an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen erbracht worden sind, werden auf Antrag anerkannt, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden (§ 63a Hochschulgesetz).

Bitte beachten Sie hierzu die folgenden Hinweise:

1. Aus organisatorischen Gründen sollte die Gleichwertigkeitsprüfung innerhalb von vier Wochen ab März/April bzw. ab September/Okttober des jeweiligen Semesters durchgeführt werden.
2. Für die Gleichwertigkeitsprüfung sind folgende Unterlagen erforderlich:
 - der Antrag auf Anrechnung von Prüfungsleistungen **(bitte komplett ausfüllen)**.
 - geben Sie die Module in der Liste an, für die Sie eine Anrechnung beantragen (Spalte 4).
 - Beschreibung der Lehrveranstaltung (Auszug aus dem Modulhandbuch) und ggf. Studienordnung, Bachelorprüfungsordnung.
 - von der jeweiligen Hochschule abgestempelte Notenübersicht im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie.

Für Anrechnungen von Prüfungsleistungen aus einem vorherigen Auslandsstudium oder bei studienbezogenem Auslandsaufenthalt während des hiesigen Studiums ist zusätzlich noch folgendes zu beachten:

- Notenübersichten bzw. –bescheinigungen sowie Inhaltsbeschreibungen sind von einem anerkannten Übersetzungsbüro in die deutsche Sprache zu übersetzen.
 - Die anzurechnenden Noten lassen Sie bitte ausschließlich im International Office umrechnen.
3. Sämtliche Nachweise/Belege sind unbedingt zu nummerieren und entsprechend im Antrag einzutragen (Spalte 4).
 4. Die vollständigen Unterlagen sind im Studienbüro einzureichen.
 5. Das Ergebnis Ihres Anrechnungsverfahrens wird Ihnen schriftlich mitgeteilt. Bitte sehen Sie daher von zwischenzeitlichen Nachfragen ab.

Hinweis: Eine anerkannte Prüfungsleistung kann nicht erneut abgelegt werden (keine Notenverbesserung möglich)!